

nennet/ begreiffend/ vnd drey hend breit/ so wir Deutschen ein Spannen nennen/ die haltet zwelff finger breit vnd neun Zol oder Vncien.

P E S . das ist ein Werckschuch oder Statschuch/ der ist erstlichen bey den alten Architecten vnd Bawmeistern in vier zwerch hend breit außgetheilet worden/ das sind sechs zehen finger breit. wie dann Vitruuius solchs gnugsamlichen bezeuget/ als aber solche abtheilung nit gnugsam bequem/ ist dise Maß eins Werckschuchs oder Statschuchs hernach vmb merer fürdigkeit willen in Messen in zwelff grössere theil vnderschieden worden/ die nennet man Pollices/ das ist Daumen breit/ aber bey vns deutschen ein Zol/ vnd bey den Walhen ein Vncien.

Solche abtheilung ist aber für bequemer geacht worden / bey den alten Architecten derhalben das der Römer brauch was alle ding/ als Gewicht/ Münz/ Maß vnd Zol in zwelff gleiche theil abzuschneiden/ vnd solche theil mit iren namen zu nennen/ wie dann solche namen sampt iren Characteren hernach verzeichnet werden/ vnd augenscheinlich auffgerissen/ den fleissigen erforschern der Antiquiteten zu sonderlichem gefallen fürgestellt/ Diser schuch hat nit allenthalben gleiche lenge sonder verendert sich vast manigfaltig/ darum haben wir auch des alten rechten Römischen Werckschuchs zweyerley lenge mit aller irer abtheilung in volgender figur ganz eygentliche auffgerissen/ sampt andern diser zeit in Deutsch vñ Welsch landen fürnehmsten Werckschuchen.

C V B I T V S / ist ein Ellen/ die wird auch nach mancherley land art verendert/ wird von den Italianischen Brazo genant/ vnd ist ein gemeine Maß der Welschen Bawmeister/ wirt auch in zwelff gleiche teil so die Walhen Vncien nennen/ abgetheilet/ vñ ein yedes solcher theil wird in fünf minuten zertheilet. In volgender figur findestu den halben theil eins ganzen Römischen Brazo nach Italianischer manier / sonst pflegt man ein klein Cubitum oder Ellen für zwen ein halben Werckschuch zu rechnen yeder Statmaß / vnd ein gemein oder mitler Ellen oder Cubitum für zwen Werckschuch / vnd die lengst Ellen so wir ein Klaffter nennen oder Rute/ auff neun Werckschuch/ Wiewol auch zweyerley veld ellen sind/ deren eine vier schuch / die ander sechs schuch haltet/ vnd ist auch in der maß solcher ruten ein vnterschied nach mancherley land art / dann ein gemeine ruten in Deutsch land haltet gemeiner Ellen acht/ das ist sechs zehen Werckschuch/ das nennen wir Perticam oder ein veld ruten/ die Franzosen/ vne Toise/ bey welchen solche ruten nit meer dann zehen schuch haltet.

S T A D I V M / nennen wir ein guten Roslauff/ haltet 125 doppler schrit/ das ist 625 Werckschuch.

Ein Welsche meyle haltet 8 Stadia oder Roslauff / das ist 1000 doppler schrit/ oder 5000 Werckschuch.

Ein grosse Welsche meilen Leuca genant / hat anderhalbe kleiner meilen/ das ist 12 Stadia oder Roslauff/ 1500 Werckschuch.

Ein Deutsche meilen helt vier kleiner Welscher meilen/ 32 Stadia/ 4000 doppler schrit.

Die Hispannischen meilen sind den Deutschen gleich.

Die Schweizer meilen vnd Schwebischen meilen sind die größten in Deutsch landen/ halt eine 40 Stadia oder 5000 schrit.

Französisch meilen haltet eine 16 Stadia/ das ist 2000 doppler schrit.

Die

Die rechte lenge des Antiquischen Römischen Statschuchs/ in vier zwerch hend breit) auß getheilet.